kikimaus

Versprich es mir!

Inhaltsangabe

Spielt in Harrys 7. Jahr:

Die englische Titelseite der Erwachsenenaugabe hat mich dazu inspiriert.

Snape ist in Hogwarts zu Besuch. Er sitzt in seinem alten Büro und denkt über das Leben nach - und über den Tod...

Vorwort

Dieser Oneshot war eigentlich als Bestandteil der FF "Harry Potter und der Kreis des Lebens" geplant. Stilistisch passte es aber nicht, deshalb habe ich einen Oneshot daraus gemacht. Inhaltlich kann er aber durchaus als zusätzliches Kapitel gelesen werden! Achtung: für die Leser obengenannter FF ist dieser Oneshot in gewisser Weise ein Spoiler (hüstel!)

Inhaltsverzeichnis

1. Versprich es mir!

Versprich es mir!

Versprich es mir!

Snape saß in seinem Büro. Er achtete sorgfältig darauf, dass ihn niemand beobachtete. Dann knöpfte er vorsichtig seine Weste und sein Hemd auf...Er zog das Medaillon ab und ließ es vor seinem Gesicht baumeln...das Medaillon, welches immer noch einen Teil von Voldemorts Seele in sich barg...

Was *hatte* er nicht alles geopfert, um es zu bekommen! Seinen besten Freund Regulus hatte er töten müssen...

Regulus...

Er und Snape waren damals gemeinsam in die Höhle gegangen, um den Horkrux zu holen. Regulus hatte das Gift getrunken und anschließend seine Hinrichtung provoziert, um Voldemort über seine wahre Todesursache im Unklaren zu lassen. Snape sollte der "Glückliche" sein…

Ein schmerzliches Lächeln zog sich über seine Lippen. Glücklich?! Dadurch, dass er Regulus getötet und so den Beweis für seine Loyalität erbracht hatte, war er damals in der Hierarchie der Todesser und im Ansehen von Voldemort sehr weit nach oben gerückt. Doch der Preis dafür war hoch gewesen...

Und Dumbledore...die einzige Person, die ihm nach Voldemorts Sturz vertraut hatte, musste aus demselben Grund sterben...damit *er* weiterkam, und um zu verschleiern, *wer* denn nun eigentlich das Medaillon entwendet hatte oder, ob es überhaupt...

Snape legte die Kette aus der Hand und starrte ins Leere...

Zwei Menschen hatte er getötet, zwei weitere geopfert...Lily...

Sein Blick fiel auf den Becher, der auf dem Tisch stand...Ein kleiner Schluck nur...es würde nicht weh tun...

"Versprich mir, dass du auf ihn achtgibst, wenn ich nicht mehr da bin." Lilys Stimme in Snapes Kopf klang sanft, aber bestimmt. "Bewahre seine Erinnerung für ihn auf. Sag ihm, wieviel wir einander bedeutet und wovon wir geträumt haben. Versprich es mir!"

Der Becher in Snapes Hand zitterte. Tränen fielen auf seinen Handrücken.

"Ich verspreche es", hörte er sich selbst sagen.

Er schleuderte den Becher in die Ecke.

Dieser dumme Junge! Was war er für ein reizendes Baby gewesen!

Aber er hatte alles vergessen...alles und alle, die er früher einmal geliebt hatte! Und ausgerechnet *er*, Snape, sollte ihm die Wahrheit sagen?!

Snape stöhnte...Die Wahrheit sagen...

Wie denn?!!!

Wenn der ihm nicht vertraute...

Seufzend hängte er sich das Medaillon wieder um den Hals.

Es gab noch so viel zu tun...

Er konnte es sich nicht leisten zu gehen...jetzt noch nicht...

Snape musste lächeln.

Hast mir mal wieder das Leben gerettet, Lily! Wie so oft schon...